

**Herr Hürzeler  
Schreinerstrasse 61  
8004 Zürich**

Bern, 4. April 2006

Lieber Herr Hürzeler

Vorab möchte ich mich dafür entschuldigen, dass ich auf Ihren Brief vom 14.3. nicht prompt geantwortet habe, aber ich steckte bereits unter der Decke – allerdings nicht unter jener von Tante Trudi. Zuerst war es die Schneedecke im Tessin und danach deckte mich die parlamentarische Tätigkeit mit Arbeit zu. Ich muss Sie allerdings korrigieren, denn ich regiere nicht, sondern helfe mit, Gesetze zu machen. Das ist nicht dasselbe.

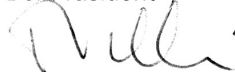
Was nun Ihr Angebot für eine Kissenschlacht betrifft, so tönt dies zwar sehr verlockend, aber ich habe mir vorgenommen, an keinen Schlachten teilzunehmen, weder in der Politik, noch mit Kissen. Ich schätze eine fundierte – auch kontroverse – Diskussion, aber Schlachten gehe ich bewusst aus dem Weg.

Ich hoffe, dass Sie dafür Verständnis haben.

Mit freundlichen Grüssen

**FDP Schweiz**

Der Präsident



Fulvio Pelli

Nationalrat